

MAGMA

Modellprojekt Arbeitsplatzgarantie Marienthal



Die Themen des Newsletter Nr. 04/2023:

Besinnliches	1
Marienthaler-Weihnachtsmenü	2
Kurioser Feiertag	2
Nachhaltige Weihnachtsdekoration	3
Nice to know/Natürliche Gartentipps	3
Wissenswertes von der MAGMA-Biene	4
Gewinnspiel	4

Besinnliches zum Jahresausklang

*Weihnachten steht vor der Tür, jedes Jahr aufs Neue stellt uns die besinnliche Zeit vor Herausforderungen: Weihnachtseinkäufe, überfüllte Weihnachtsmärkte, ein leeres Geldbörserl, Arbeitsaufträge bis zum Weihnachtsabend, anstehende Verwandtenbesuche und dann - oh Wunder - stellt sich die besinnliche Zeit erst gar nicht ein. Zu allem Überfluss hat diese Nachbarschaft noch eine viel zu helle Weihnachtsbeleuchtung und man kommt nicht einmal im Schlaf zu Ruhe, weil es draußen blinkt wie einst in der Disco. Das einen noch dazu mit der eigenen Vergänglichkeit konfrontieren lässt. Gepaart mit den täglich schlechten Nachrichten, mit denen wir gefüttert werden, lässt sich der Herzrhythmus wohl kaum mehr beruhigen. **Wie raus aus dem Gedankenkreisel?***

Besinnen wir uns des Philosophen Karl Jaspers, der einst sagte: "Der Friede der Welt beginnt in den Herzen der Menschen."

Was ist, wenn wir das nächste Mal, bevor der Ärger hochkommt, innehalten und uns auf eben diesen Spruch besinnen. Versuchen wir doch mal der gegenüberzustehen und die Perspektive zu beleuchten. mit ihrem Märchenland dem Weihnachten bietet die Alltäglichen. Lassen wir uns anstecken, zeigen Offenheit nächste Mal einfach zur der Humor, der oftmals dennoch bereits über viele Vielleicht ist dies schon der Veränderung herbeizuführen. führen zu einem großen vielen, teuren Sachen aus den Läden sein, die wir im Laufschrift nach Hause karren und am Ende gar nach dem Heiligabend umtauschen. Reduzieren wir uns doch auf die einfachen Dinge im Leben, Zeit mit den Lieben zu verbringen, ein eigenes, einfaches Geschenk zu kreieren. Schenken wir aus dem Herzen und säen damit Nachhaltigkeit. Unser Werkstatt-Team macht es euch vor, kommt herein, wandert durch unser Upcycling-Weihnachtswunderland und lasst euch inspirieren.



Nachbarsbeleuchtung positiv Situation aus einer anderen Will vielleicht die Nachbarschaft Alltag entfliehen? Gerade Bühne für Veränderung des doch einfach von der Freude und Flexibilität und greifen das Schlafmaske. Ist es denn nicht abhandenkommt und uns Hürden des Lebens geholfen hat. erste Schritt im Kleinen eine Viele kleine Veränderungen Ganzen. Müssen es denn die

"Erst wenn Weihnachten im Herzen ist, liegt Weihnachten auch in der Luft" (William Turner Ellis)

3 Gänge MARIENTHALER-WEIHNACHTSMENÜ von DAMALS

Frau Ingrid N. ist eine treue MAGMA-Begleiterin. Mit 90 Jahren war die Zeit reif für ein neues Hochbeet, das von unserem Team rund um Arbeitsanleiterin Astrid H. im Garten aufgestellt wurde. Mittlerweile ist es bepflanzt und so zaubert Frau Ingrid ihre Küchegeheimnisse aus frischen Zutaten ihres eigenen Beets. Als großes Dankeschön hat uns Frau Ingrid, aus ihrem Familienkochbuch ein Weihnachtsmenü aus ihrer Marienthaler Kindheit zur Verfügung gestellt. Aus Zeiten, an denen die Auswahl an Lebensmitteln reduziert und die finanziellen Mitteln gering waren, wurde ein Weihnachtsmenü gezaubert aus dem, was gerade zur Verfügung stand. Ein großes Dankeschön an unsere liebe MAGMA-Freundin.

"Vorspeise: Die Marienthaler Erdäpfelsuppe"

Zutaten: Karotten, Sellerie, Petersilienwurzeln, gelbe Rüben, Erdäpfel, Salz, Knoblauch, Majoran

Zubereitung: Das Gemüse putzen und in kleine Stücke schneiden, die Erdäpfel schälen und ebenfalls klein schneiden. Gemüse und Erdäpfel in Salzwasser kochen, ein paar Pfefferkörner dazu geben. Aus Schmalz und glattem Mehl eine Einbrenne machen, klein gehackten Knoblauch mitrösten und die Suppe damit binden. Zum Verfeinern der Marienthaler Erdäpfelsuppe gerebelten Majoran dazugeben



"Hauptspeise: Kaninchen"

Viele Haushalten hielten sich früher Hasen und Hühner, die bei besonderen Anlässen gerne auf dem Speiseplan standen. Sehr viele Familien hatten Kaninchen, die einfach zu halten waren und für den Sonntagsbraten sorgten. Wir möchten Ihnen 2 Varianten vorstellen...

Kaninchenschnitzel:

Das Kaninchenfleisch salzen und mit Mehl, Eiern und Semmelbrösel panieren und in Schmalz goldbraun backen.

Gebrautes Kaninchen:

Kaninchenrücken und Hinterläufe mit Salz, Pfeffer und Majoran würzen und im Rohr braten.

"Nachspeise: Marienthaler Gugelhupf"

Zutaten: Butter, Eier, Zucker, Rum, Milch, Mehl

Zubereitung: Die Eier von Dotter und klar trennen und das Eiklar zu Schnee schlagen. 10 dag weiche Butter mit 12 dag Zucker schaumig rühren, 2 Eidotter dazu geben, weiter rühren. 2 Esslöffel Rum, 6 bis 8 Esslöffel Milch und 24 dag Mehl hinzufügen. Zuletzt den Schnee unterheben. Den Teig in eine gefettete Gugelhupf Form füllen und im Rohr goldbraun backen. Den fertigen Gugelhupf abkühlen lassen, aus der Form stürzen und mit Staubzucker bestreuen.

Tipp: Der "Mitzi-Tant-Gugelhupf", wie er in der Familie genannt wird, schmeckt auch mit Rosinen köstlich!

Unser Schmankerl aus dem kuriosen Feiertagskalender:

"Tag der hässlichen Weihnachtspullover – National Ugly Christmas Sweater Day 2023"

Es gibt wohl nichts, das es nicht gibt! Vor allem die Amerikaner*innen sind bekannt für ihren Einfallsreichtum. So kam der "National Ugly Christmas Sweater Day" zustande, der Tag der hässlichen Weihnachtspullover. Gefeierte wird er immer am 3. Freitag im Dezember. In diesem Jahr fällt der Tag auf den 15.12.2023.



Was hat es nun mit diesem Ehrentag auf sich? Schon in den 80er Jahren erschienen Stars wie Chevy Chase im TV mit diesen besonders kitschig, weihnachtlichen Oberteilen, die ihren Ursprung in Vancouver (Kanada) verzeichnet. Rasch stellte sich ein Trend zu Weihnachtspartys ein, an denen die Auflage erteilt wurde, mit dem hässlichsten Oberteil zu erscheinen, dass nur einmalig getragen werden durfte. Das ausgefallenste und hässlichste Stück wurde im Anschluss gekürt. Mittlerweile feiert man diese Partys schon weltweit. Seit 2014 kooperieren die Initiatoren mit der Initiative

"Save the children" unter dem Motto: "Make the world better with a sweater!"

Also rückt alle eure besten Weihnachtspullover heraus und dreht eine Runde beim Gramatneusiedler Weihnachtsfenster-Pfad. Ob man mit diesem Stück - in Anlehnung an das US-Wunder "vom Tellerwaschen zur Million" reich wird, ist der Redaktion nicht bekannt, jedoch klingt es nach jeder Menge Spaß. Vielleicht springt auch der Gramatneusiedler Kulturverein auf diesen Trend auf, wir von MAGMA feiern gerne mit.

"Eine nachhaltige und günstige Weihnachtsdekoration!"

Lasst uns kreativ sein! - Hier ein Tipp unseres Kreativteam, der Weihnachtsstimmung zaubert.

Was ihr dazu benötigt:



- 4 Stück Konservendosen
- weißer Sprühlack (Acryllack oder Kreidefarbe)
- Goldspray
- Heißkleber
- Sand bzw. Deko Sand
- diverse Naturmaterialien: Moos, Flechten, Efeu mit Beeren, Zweige, Stacheldrahtpflanze, Zapfen
- Weihnachtskugeln
- Lichterkette (batteriebetrieben)

Warum nicht einfach Konservendosen upcyclen? Ihr könnt sie mit verschiedensten Materialien befüllen, ganz nach eurem individuellen Belieben. Gerne gibt euch unser Kreativteam Tipps für weitere Dekorationsideen. **Und so geht's:**

- Reinigt die Dosen gründlich und entfernt die Etiketten eventuell mit einem Kleberestentferner.
- Anschließend werden die Dosen getrocknet und mit einem Acryllack besprüht. Es muss nicht immer weiß sein, bleibt kreativ. Durch das Auftragen von mehreren Schichten wird die Farbe gleichmäßiger. Aber lasst nach jedem Sprühvorgang die Farbe gut trocknen.
- Verwendet ihr Zweige, so könnt ihr sie in einem festlichen Silber oder Gold lackieren. Aber auch hier sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt.
- Ihr könnt die Konserven mit einer Heißklebepistole zusammenkleben, aber auch einzeln auf einem Tablett arrangieren, so können sie für das nächste Jahr leichter verstaut und individuell in der Größe angepasst werden. Vielleicht das nächste Mal als Osterdekoration.
- Die Dosen werden halbvoll mit Dekorationssand oder Kies befüllt. Bei Verwendung von Kerzen, gibt Sand eine besondere Stabilität.
- Danach wird nach Belieben mit Moos, Zweige, Weihnachtskugeln, diverse weitere Deko verziert.
- Eine besonders weihnachtliche Stimmung verleiht eurem Arrangement eine batteriebetriebene Lichterkette, die um die Konservendosen drapiert wird. Im Nu könnt ihr die Batterien in der Dose unter ein bisschen Moos versteckt aus dem Sichtfeld zaubern.

Nice to know:

Weihnachten steht vor der Tür. In unserer Kreativ- und Holzwerkstatt wird fleißig produziert. Viele von euch haben uns bereits auf den Weihnachtsmärkten besucht. Wir bedanken uns bei allen Gästen für die netten Gespräche und das wertschätzende Feedback zu unseren Kreationen. Ihr findet diese auch weiterhin in unserer Auslage (ehemaliges Schuhgeschäft Blaha). Wollt ihr noch das eine oder andere Stück bestellen, so besucht uns doch einfach zu unseren MAGMA-Bürozeiten.



Natürliche Gartentipps von unserer MAGMA-Gartenfee:



"Herbstliche Gründüngung im Gemüsegarten mit Senfkörnern"

Gründüngung nennt man ein jahrhundertealtes, natürliches Verfahren zur Bodenverbesserung, die unter anderem das Wachstum von Unkraut unterdrückt.

Wie sieht so ein Verfahren aus?

Unsere Gartenfee nimmt zur Aussaat im Spätherbst (man kann es eigentlich das ganze Jahr über machen) eine Hand voll Gelbsenfkörner, die großzügig ausgestreut werden. Anschließend wird die Aussaat mit einer dünnen Erdschicht (ca. 1 cm) bedeckt. Danach wässern somit wird der Keimprozess gestartet. **ACHTUNG!** Den Boden nicht austrocknen lassen. Wenn die Pflanze ca. 10 cm hoch ist, wird diese wieder in den Boden eingearbeitet. So entsteht die Gründüngung.

Wichtig: Senf ist ein sogenannter Kreuzblütler (Brassicaceae), diese sollten nur alle 4 Jahre an derselben Stelle gepflanzt werden. Im Folgejahr könnte alternativ z.B. Buchweizen verwendet werden.

Wissenswertes von unserer Magma-Biene:

"Nach altem Brauch bringt es Glück, wenn die Barbarazweige an Weihnachten aufblühen"

Wie ist es euch bis dato gelungen die Barbarazweige zum Blühen zu bringen? Glück ist doch etwas, dass wir alle gut gebrauchen können. Vielleicht kann uns unsere MAGMA-Biene einen hilfreichen Tipp erteilen:



Hört mal zu was sie uns summt:

Der Traditionstag, an dem die Zweige vorrangig vom Kirsch- oder Apfelbaum geschnitten werden, ist der **4. Dezember**, der **Barbaratag**. Blüht der Zweig bis zum **24.12.** so bringt das Glück und Gesundheit für die ganze Familie. In manchen Regionen gar - so die Legende - spricht man von einer herannahenden Hochzeit.

Das Geheimnis unserer MAGMA-Biene:

Der Zweig wird schräg abgeschnitten, nun benötigt er einen Kältereiz, der vorerst den Austrieb der Hormone hemmt (natürlicher Schutzmechanismus) und ihn erst durch das Simulieren des Frühlings (der Winter ist vorbei) in Form von lauwarmem Wasser zum Austreiben bringt. **Wie geht das genau:**

1. Zweig mit möglichst viel Knospen abschneiden
2. Ist der Frost noch fern, legt den Zweig eine Nacht in die Gefriertruhe oder mehrere Tage in den Kühlschrank, um keine Frostschäden zu verursachen
3. Über Nacht in lauwarmes Wasser legen
4. Danach das Ende des Zweiges für eine bessere Wasseraufnahme mit einem langen schrägen Schnitt anschneiden und die Zweige mit dem Hammer leicht anklopfen
5. Die Vase in einen hellen, kühlen Raum platzieren
6. Jeden 2. Tag das Wasser erneuern
7. Zwischendurch kann der Zweig mit Wasser besprüht werden
8. Sobald die Knospen anschwellen, den Zweig in ein warmes Zimmer stellen
9. **Vorsicht:** um vor Austrocknung zu schützen, den Zweig nicht in die Nähe eines Heizkörpers stellen



Blüht euer Barbarazweig auf, kann er als Dekoration verwendet werden und sorgt für einen festlichen Charakter. Wir wünschen euch viel Erfolg und blühende Barbarazweige, die euch viel Glück und Gesundheit beschern. Die Zweige müssen nicht weggeworfen werden, Triebe noch länger im Wasser stehen lassen, so werden einige von ihnen Wurzeln treiben und danach können Bäume aus Barbarazweigen gepflanzt werden.

Gewinnspiel: Gewinnfrage: Wann ist der Barbaratag?



Antwort:	
Name:	
Anschrift:	
Telefonnummer:	

Den ausgefüllten Abschnitt bis spätestens 31. Dezember 2023 in unseren MAGMA-Postkasten (Hauptstraße 53, 2440 Gramatneusiedl) einwerfen. Zu gewinnen gibt es ein Produkt unseres Markts.

Ziehung 03/2023



Das MAGMA-Team wünscht allen Gramatneusiedler*innen ein frohes und gesundes Fest!

Sie wollen mehr über MAGMA erfahren?
Melden Sie sich gerne bei uns:
E-Mail: daniela.scholl@itworks.co.at

MAGMA wird aus Mitteln des AMS Niederösterreich finanziert.

Impressum: Medieninhaber: itworks Personalservice & Beratung gemeinnützige GmbH, Obere Donaustraße 33, 1020 Wien | Unternehmensgegenstand: itworks Personalservice überlässt im Dienste öffentlicher Auftraggeber Arbeitskräfte an Unternehmen. Wir stellen schnell und effizient Arbeitskräfte für alle Branchen zur Verfügung und orientieren uns dabei an den individuellen Bedürfnissen der Betriebe. Für Menschen auf Jobsuche bieten wir neue berufliche Perspektiven sowie umfassende Beratung und Betreuung.